



Tagesordnung der 8. Sitzung des 36. Studierendenrates am 17.11.2025

Ort: Von-Seckendorf-Platz 1 (VSP1) 5.10

Zeit: 18:30 s.t.

TOP 00 Feststellung der Beschlussfähigkeit und Lesung der Tagesordnung (18:30)

TOP 01 Angestelltenbelange (18:35)

TOP 02 Referent*innenbelange (18:50)

TOP 03 Berichte der Sprecher*innen (19:10)

TOP 04 Berichte der Arbeitskreise (19:30)

- | | |
|---------------------------------|--|
| 1. <i>Hastuzeit</i> | 9. <i>AK Inklusion</i> |
| 2. <i>AK alv</i> | 10. <i>AK Uni im Kontext</i> |
| 3. <i>AK Wohnzimmer</i> | 11. <i>AK Kritischer Jurist*innen</i> |
| 4. <i>AK Zivilklausel</i> | 12. <i>Studierendenradio</i> |
| 5. <i>AK que(e)r einsteigen</i> | 13. <i>AK Gewerkschaftliche Arbeit</i> |
| 6. <i>AK Ökologie</i> | 14. <i>AK gegen Antisemitismus</i> |
| 7. <i>AK Studieren mit Kind</i> | 15. <i>AK Awareness</i> |
| 8. <i>AK Protest</i> | 16. <i>AK Antirassismus</i> |

**TOP 05 Haushaltsplan 2026 (19:45)
(Rechenschaftsberichte und Haushaltspläne Arbeitskreise)**

PAUSE

TOP 06 Anträge Fachschaftsrätekonferenz (21:00)

1. *Änderung Satzung MuSpoMeSpre*
2. *Änderung Satzung*
3. *Änderung Finanzordnung*
4. *Änderung Geschäftsordnung*
5. *Änderung Beitragsordnung*
6. *Änderung Wahlordnung*

PAUSE

TOP 07 Antrag auf Auflösung des AK Inklusion (21:45)

TOP 08 Antrag auf Gründung des AK Inklusive Hochschule (22:30)

PAUSE

TOP 09 Besetzung Senatskommission Studium und Lehre (23:00)

TOP 10 Sonstiges (23:05)

Referat für Soziales

Bericht an den Studierendenrat

[Berichtszeitraum: 03.11.2025 bis 13.11.2025]

1. Aktuelles

- Thema Bargeldzahlungen in und an den Mensen
- Telefonat Familienbüro: Weinberg Kita > Nachfragen im Senat
- Absprache Senatsstudies + Referat inneres: Weinberg-Kita Frage nach Positionierung des Senats
- Randzeitenbetreuung Weinbergkids: Termin Anfang Dezember
- Vortrag Klausurtagung „soziale Themenbereiche“
- Absprachen SGM: Petition wird gestartet, bitte in FSR teilen
- Treffen restlicher Mitglieder AK Inklusion + Vorsitz, Anhörung zum Auflösungsantrag

2. Nächste Aufgaben

- Treffen mit Familienbüro, AK Studieren mit Kind, Studentenwerk: Finale Abstimmung + Vertrag Randzeitenbetreuung
- Uni-Kinderkino 22.11. – 10 Uhr StuRa Repräsentation
- Steuerkreistreffen SGM 24. November – 15.30 Uhr

3. Langfristige Ziele

- Aufbau transparenter und niedrigschwelliger Strukturen bei Sozialen Belangen der Studierenden
- Ausbau der Zusammenarbeit zwischen Referaten, Sprecher*innen, Arbeitskreisen und universitären Strukturen mit dem Ziel, soziale Anliegen von Studierenden besser zu erkennen, zu bündeln und gemeinsam zu bearbeiten
- Verstärkte Zusammenarbeit mit dem Studentenwerk (v. a. Kita, Randzeitenbetreuung, Wohnen, ...)
- Aufarbeitung der Sozialumfrage: Entwicklung langfristiger Perspektiven zu Armut, Belastung und Teilhabe

Ausschreibung: Durchführung der „Offiziellen StuRa Erstsemesterparty 2026 und 2027“

Resümee:

Der Studierendenrat der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg sucht eine*n Kooperationspartner*in für die Ausrichtung seiner traditionellen Erstsemesterparty im Oktober 2026 und 2027. Dafür soll von den Bewerber*innen ein Konzept zur zielgruppengerechten Durchführung, Organisation, Marketingmaßnahmen und Finanzierung ebendieser entwickelt und vorgestellt werden. Die Teilnehmer*innen reichen ihre Bewerbungen bis zum 15. Januar 2026 ein und stellen ihre Konzepte dem Studierendenrat im Januar 2026 persönlich vor.

Vorstellung des Studierendenrates der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg:

Der Studierendenrat oder auch kurz StuRa ist die studentische Vertretung an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg (im Folgenden MLU). Die Mitglieder dieses studentischen Gremiums werden dabei im Rahmen der Hochschulwahlen aus den Reihen der Studierendenschaft demokratisch gewählt und üben dieses Amt jeweils ein Jahr aus.

Die Hauptaufgabe des Sturas ist dabei die Vertretung der studentischen Interessen gegenüber anderen Hochschulgremien, der Universitätsverwaltung und der Öffentlichkeit. Insbesondere möchte das Gremium die allgemeinen Studienbedingungen an der Universität verbessern und den Mitgliedern der Studierendenschaft helfend zur Seite stehen. Zur Erreichung dieser Ziele erhebt der StuRa einen Geldbetrag von den Mitgliedern der Studierendenschaft, um diverse Angebote bereitzustellen. Dazu zählen Rechts-, BAföG-, Sozial- und Jobberatungen, die von den Studierenden kostenlos genutzt werden können. Außerdem fördert der StuRa mit Hilfe dieser Gelder studentische Projekte, stellt Technik bereit oder unterstützt die Antragssteller*innen mit Werbemaßnahmen über seine eigenen Sozialen Netzwerke und Distributionswege innerhalb und außerhalb der Universität.

Beschreibung der Veranstaltung:

Die „Offizielle StuRa Erstsemester Party“ ist seit vielen Jahren die größte Veranstaltung ihrer Art mit ungefähr 3.000 Gästen am Veranstaltungsabend und bei den Studierenden wohlbekannt und sehr beliebt. Mit dieser Party möchte der Studierendenrat die neuen „Erstis“ an seiner Alma Mater herzlich willkommen heißen und gibt ihnen die Möglichkeit, in ausgelassener Stimmung neue Kontakte zu knüpfen.

Traditionell findet die Veranstaltung am Donnerstag nach der Einführungswoche der MLU statt. In der Regel ist dies der 2. Donnerstag im Oktober. Hintergrund dessen ist, dass auch die höheren Semester nach ebendieser Einführungswoche wieder zurück an der Universität sind und somit auch die Möglichkeit haben, an der Veranstaltung teilzunehmen und die neuen Studierenden kennenzulernen.

In den letzten Jahren, seit 2017, fand die Party durchgängig im Format einer Clubtour statt. Hier waren jeweils mindestens vier verschiedene studentisch geprägte bzw. orientierte Clubs beteiligt. Mit ihrem Ticket konnten die Studierenden an einem Abend jede Location besuchen und sich so ein optimales Bild des Nachtlebens der Stadt machen. Mithilfe der HAVAG oder privaten Unternehmen wurde hierfür außerdem ein Bus-Shuttle organisiert, welches die ganze Nacht die feiernden Studierenden zwischen den einzelnen Clubs kostenfrei transportierte. Der StuRa begrüßt das Format der Clubtour als bewährtes Konzept, ist aber gleichzeitig offen und interessiert an neuen und

anderweitigen Ideen und Ansätzen. Auch sind wir offen die Clubtour über zwei Tage zu strecken damit mehr Durchlaufzahlen gewährleistet werden können.

Musikalisch war die Party bislang relativ breit aufgestellt, um die verschiedensten Geschmäcker der Studierenden abdecken zu können. Im Rahmen der Clubtour wurde hier besonders darauf gesetzt, dass die beteiligten Clubs ihr musikalisches Profil optimal darstellen, sodass vor allem Erstsemester deren Charakteristik unmittelbar kennenlernen. Als besonderes musikalisches Highlight konnten wir den Gästen der „Offiziellen StuRa Erstsemester Party“ häufig den Auftritt einer Live-Band bieten.

Ziel der Clubtour ist es, den Erstsemestern eine kostengünstige Gelegenheit zu bieten, das vielfältige studentische Nachtleben der Stadt Halle (Saale) kennenzulernen.

Zusätzlich zur Absicherung der Veranstaltung durch Securitypersonal erwartet der Studierendenrat die Vorstellung und Umsetzung eines angemessenen Awareness-Konzeptes von den Veranstaltenden, welches der Gästezahl gerecht wird. Die Anwesenheit und deutliche Sichtbarkeit geschulter Awareness-Personen (im Falle einer Clubtour mindestens zwei Personen pro 200 Personen in jeder Location sowie im Shuttle-Bus oder ähnlichen Transportmöglichkeiten) sowie exklusive Rückzugsräumlichkeiten sind dafür unabdingbar. In den vergangenen Jahren konnte der Studierendenrat seine Expertise auf diesem wichtigen Feld ausbauen und steht den Veranstaltenden jederzeit beratend und unterstützend zur Seite.

Das Event soll in erster Linie die Studierenden der MLU ansprechen. Mit ca. 20.000 immatrikulierten Studierenden und insbesondere 4.500 Erstsemester-Studierenden offenbart sich den Veranstaltenden eine relativ große Zielgruppe, die es mit verschiedensten Werbemaßnahmen zu erreichen gilt.

Anforderungen an die Bewerber*innen:

Wie bereits erwähnt, sucht der Studierendenrat der MLU eine*n Kooperationspartner*in für seine Erstsemester Party. Dazu sollen die Bewerber*innen ein Konzept zur Durchführung und Organisation der Veranstaltung entwickeln und vorstellen. Insbesondere sollen von den zukünftigen Kooperationspartner*innen folgende Leistungen übernommen werden und somit auch in ihrem*seinem Konzept bedacht werden:

Allgemeine Durchführung der Veranstaltung am Veranstaltungsabend

Organisation der Veranstaltung:

- Anmietung eines oder mehrerer Veranstaltungsorte in denen gerechtfertigte Durchlaufzahlen am Veranstaltungsabend möglich sind (mindestens Durchlaufzahlen von 2000)
 - Dabei sollte jede Location so kalkuliert werden, dass lediglich drei Viertel der maximalen Gesamtauslastung zugrunde gelegt werden
- Booking von Bands und DJs in Absprache mit den Verantwortlichen des Studierendenrates (Veranstaltungsreferat, Referat für Öffentlichkeitsarbeit); Planung eines musikalischen Konzepts
- Versicherung der Veranstaltung
- Auf- und Abbau der vor Ort nötigen technischen Anlagen sowie ggf. deren Anmietung
- Dekoration des Veranstaltungsortes in Absprache mit dem Studierendenrat
- Bereitstellung von Security-Personal; Sicherheitskonzept
- angemessenes Awareness-Konzept für die geplante Besucher*innenzahlen
- Organisation aller nötigen behördlichen Genehmigungen
- Gastronomie

- kostenlose Menstruationsprodukte/Hygieneartikel auf allen Toiletten sowie kostenlosem Wasser an der Bar in allen Locations
- Anstellung von Personal für Abendkasse, Gastronomie und Garderobe und Awareness (möglichst flexibel z.B. auch über Aufwandsentschädigungen)
- Im Falle der Clubtour: Busshuttle oder ähnliche Transportmöglichkeiten

Marketing

- Konzeption und Produktion von Instagram-Content und dessen Übergabe an die Person für Öffentlichkeitsarbeit zur Weiterverwendung auf anderen Social-Media-Kanälen
- Bereitstellung von Layouts für verschiedene Medienprodukte
- Druck und Distribution von Printwerbemitteln
- Bereitstellung aller Informationen auf einer Webseite (auch auf der StuRa Webseite möglich)
- Vorschläge zur Präsentation des Studierendenrates auf der Veranstaltung
- Akquise von Sponsor*innen
 - Konzept zum barrierefreien Zugang zur Veranstaltung
 - Finanzplanung der Veranstaltung inkl. Preisgestaltung der Tickets
- Die Ticketpreise dürfen dabei die Preise (4€ Erstis, 8€ Studis und 12€ Extern) nicht überschreiten
- Ein Ticketverkauf muss ausschließlich für Erstis sein
 - Die Vorverkäufe für die Tickets müssen ausschließlich am StuRa Gebäude stattfinden
 - Kostenfreien Zugang für alle Mitglieder, Referent*innen und Festangestellten des StuRa (ca. 50 Personen)

Wie alle Veranstaltungen des Studierendenrates muss auch diese unter Berücksichtigung der festgelegten Ausschlussklausel durchgeführt werden:

„Die Veranstaltenden behalten sich vor, von ihrem Hausrecht Gebrauch zu machen und Personen, die der faschistischen Szene zuzuordnen sind oder durch rassistische, nationalistische, antisemitische, islamophobe, sexistische, queerfeindliche oder sonstige menschenverachtende Äußerungen und Symboliken in Erscheinung treten, den Zutritt zur Veranstaltung zu verwehren oder von dieser auszuschließen.“

Leistungen durch den Studierendenrat

Als Kooperationspartner möchte der Studierendenrat die Veranstaltenden nach seinen Möglichkeiten bestmöglich unterstützen, um eine erfolgreiche Durchführung der Party zu gewährleisten. Dazu gehören:

- Teil-Distribution von Printwerbung innerhalb der Universität und an den Instituten
- Bereitstellung von Printwerbeflächen in den Instituten der MLU
- Absprachen mit dem Studentenwerk zur Beflyerung der Mensen der MLU (sofern erlaubt)
- Promotion der Veranstaltungen über unsere Social Media Kanäle (Instagram und alternativer Social Media Kanäle (z.B. Mastodon und Bluesky))
- Aktivierung der Erstsemester während unserer Einführungsveranstaltungen im Rahmen der Einführungswoche der MLU
- Gemeinsames Erarbeiten der Awareness Strukturen (Veranstaltungsreferent*in oder AK Awareness)

- Präsenz von Mitgliedern des Studierendenrates auf der Veranstaltung zur Durchführung von geplanten Aktionen seitens des*der Kooperationspartner*in in Absprache mit dem Studierendenrat
- finanzielle Bezuschussung von 3.000€ pro Veranstaltungsjahr

Um die Wirtschaftlichkeit der Veranstaltung für den*die Kooperationspartner*in zu gewährleisten, überlässt der Studierendenrat diesem*dieser die kompletten Erlöse aus Ticket-Vorverkauf, Abendkasse, Gastronomie und Sponsorenverträgen.

Fristen und Kontakt:

Falls Ihr Interesse geweckt wurde, schicken Sie uns Ihre Bewerbung inklusive Konzept, Awareness Konzept und Finanzplanung bis zum 15. Januar 2026 an gino.cappuccio@stura.uni-halle.de . Selbstverständlich steht Ihnen Gino Luigi Cappuccio bei Fragen zur Verfügung (Telefonnummer: 01525 2101434).

Nach einer Sichtung der Angebote werden Sie gegebenenfalls zu einer Sitzung des Studierendenrates im Januar 2026 eingeladen, um Ihr Konzept dem Gremium vorzustellen.

Wir freuen uns auf Ihre Konzepte und Bewerbungen.

Sprechi-Bericht Vorsitz

- Bearbeitung von Mails
- Tagesgeschäft
- Bewerbungsgespräche geführt
- Gespräch Rektorat

Bericht Sitzungsleitung zur Stura-Sitzung am 17.11.25

- Website aktualisiert
- Tagesgeschäft
- Sitzung vor- und nachbereitet
- Emails geschrieben und beantwortet
- Erarbeitung Präsentation GO und Satzung
- Vorstellung Ordnungen auf KlauTa

Bericht FSR-Koordinatorin

- Tagesgeschäft
- Nachbereitung 2. FSRK und Vorbereitung 3. FSRK (u. a. Antragsvorbereitung)
- Austausch mit AK Awareness zur Richtlinie „Awarenessarbeit im FSR“ und Austausch mit FSR MuSpoMeSpre und Jura zur Richtlinie „Sponsoring und Annahme von Drittmitteln“
- Kontakt und Austausch mit der FSR-Kommunikation und Kulturreferat vom **StuRa Leipzig** (Treffen geplant für 05.11.)
- Mediationsversuch zwischen FSR Wiwi und Campus Contact
- Besuch der Sitzung vom **FSR Theologie** am 04.11.2025 und Vorstellung und Bericht aus dem Stura und FSRK
- Besuch der Sitzung vom **FSR Physik** am 05.11.2025 und Vorstellung und Bericht aus dem Stura und FSRK
- Besuch der Sitzung vom **FSR Medizin** am 10.11.2025 und Vorstellung und Bericht aus dem Stura und FSRK
- Besuch der Sitzung vom **FSR Mate/Info** am 17.11.2025 und Vorstellung und Bericht aus dem Stura und FSRK

Zwischenfazit aus Fachschaftsbesuchen:

Es besteht der Bedarf, dass wir als StuRa präsenter bei den Fachschaften werden und ein stabiler Kontakt aufgebaut wird. Dazu gehört auch, dass wir Anliegen ernst nehmen und erreichbar sind und bleiben.

Lieber StuRa,

Am 08.12.2025 findet die Weihnachtsfeier statt! Wir würden uns freuen, mit euch einen entspannten Abend bei Glühwein und warmen Buffet zu verbringen. Außerdem ist dies die ideale Gelegenheit, sich nochmal bei Elke zu verabschieden.

Über eine kurze Anmeldung würden wir uns freuen: <https://form.jotform.com/253134326101341>

Außerdem beantragen wir die Mittelfreigabe von 1.500 € aus unseren Haushaltsmitteln für die Umgestaltung der Küche. Der Plan ist, ein neues Sofa anzuschaffen, um das kaputte Ecksofa zu ersetzen. Wo wir schonmal dabei sind, wollen wir auch weitere Arbeiten (neue Regale/Malerei) prüfen.

Wir freuen uns auf euch!

Solltet ihr sonst noch Fragen oder Wünsche haben, könnt ihr uns gerne jederzeit schreiben.

Es grüßt

Euer AKW

Und hier noch ein obligatorisches Mandala ;)

